

[1671 Juli 31.]<sup>1</sup>

A

SCHREIBEN VON AMMANN [STABFUEHRER] UND RAT DER STADT ZUG AN  
[SCHULTHEISS UND RAT VON] BREMGARTEN<sup>1</sup>

*"Es Kombt Zue Eüch U.G.L. mitburger Pflieger [zu St. Wolfgang] Johann Jacob Brandenberg als beeidtigter Vogt des alten Landtschreibers [Heinrich Ludwig] Zur Lauben Frauen [Maria Regina von Röll] und Kinderen, und wird euch umbständtlich eröffnen die billiche beschwert der Strasserischen Cösten, Inn gleichem Euch Vorweisen die ohrt Stimmen wegen des bekhtanten Viehhändlers [Johann Kramer]<sup>2</sup> dem alten Landtschreiber ertheilt, entgegen von den letsten Hr. Ehrengesanthen [Johann Franz Wickart und Andreas Iten] von [der Jahrrechnung in] Baden aus, seine bey Eüch [in der Wälismühle] ligende früchten anzuegreiffen befohlen worden, ab deme man billich beschwert, desswegen erimeren wier Eüch wolmeinlich obgemelten Vogt oberkheitliche Assistenz [zu] leisten auf das er wider billigkeit nit beschwert sye hieran beschikht was recht ist".*

1) Datum sowie Empfänger aus der von Beat Jakob I. Zurlauben stammenden Dor-  
sualnotiz erschlossen. 1

2) vgl. SSRQ Aargau II/8, 395-398

Kopie - AH 41, 4

[n. 1668]

SCHREIBEN VON UNBEKANNT AN HPTM., RITTER UND STATTHALTER BEAT  
JAKOB I. ZURLAUBEN, LANDESHPTM. DER FREIEN AEMTER, ZUG

Brieftext fehlt.

Original, mit unbekanntem Siegel. Keine Abb., da nicht deutlich reproduzierbar. 2  
AH 41, 5 - Blatt 5<sup>r</sup> leer